- Mitteilung -

Federführender Bereich Immobilienmanagement		Beteiligte Bereiche -51- -20- -14-	
Vorlage für Jugendhilfeausschuss			
<u>Betrifft:</u> (ggf. Anlagen bezeichnen) Erweiterung der Kita Waldsiedlung für die U3-Betreuung Fertigstellung des Erweiterungsgebäudes - Finanzierung der Mehrkosten			
Namenszeichen des federführenden Bereichs		Namenszeichen Beteiligte Bereiche	
Sachbearbeiter/in	Leiter/in	Datum	
		29.04.2015	
Namenszeichen			
I/10	Fachdezernent	Kämmerer	Bürgermeister
Bearbeitungsvermerk			

STADT WESSELING

Der Bürgermeister

Vorlagen-Nr.: 94/2015

Sachbearbeiter/in: Frau Tietz-Graf
Datum: 29.04.2015

öffentlich

nichtöffentlich

Beratungsfolge:

Jugendhilfeausschuss

Betreff:

Erweiterung der Kita Waldsiedlung für die U3-Betreuung
Fertigstellung des Erweiterungsgebäudes - Finanzierung der Mehrkosten

Beschlussentwurf:

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Sachdarstellung:

Der Jugendhilfeausschuss hat am 24.09.2013 beschlossen, dass die Kita Waldsiedlung um eine Gruppe der Gruppenform II erweitert werden soll. Hier sollen 10 U3-Betreuungsplätze geschaffen werden. Am 12.03.2014 wurde im Jugendhilfeausschuss der vorgestellten Planung zur Ausführung der Bauarbeiten für die Erweiterung zugestimmt.

Mit Förderbescheid vom 24.02.2014 stellt der LVR Fördermittel in Höhe von 180.000,00 Euro für den Neubau zur Verfügung unter der Auflage die Kita bis zum 31.12.2014 fertigzustellen.

Der Erweiterungsbau wurde zum 31.12.2014 fertiggestellt, so dass die Fördermittel in Höhe von 180.000,00 Euro nun zur Verfügung stehen.

Die, für die Fördergelder nicht relevanten Außenanlagen werden noch in der ersten Jahreshälfte 2015 fertiggestellt.

Für die Erweiterung stehen 350.000,00 Euro im Haushalt zur Verfügung. Aus verschiedenen Gründen, die nachfolgend erläutert werden, entstehen Mehrkosten von ca. 53.953 Euro, d.h. prozentual eine Erhöhung von ca. 15 %.

Übersicht zu den Mehrkosten Erweiterung Kita Waldstraße:

Kostengruppe	Schätzung Stadt	Prognose	Mehr-/Minder-Kosten	Prozente
700-Baunebenkosten	63.000,00€	78.455,13€	15.455,13€	+ ca. 24,5%
300-Baukonstruktion	192.500,00€	247.662,74€	55.162,74€	+ ca. 28,7%
400-Techn. Anlagen	70.000,00€	51.085,68€	- 18.914,32€	- ca. 27,02%
500-Außenanlagen	24.500,00€	26.750,29€	2.250,29€	+ ca. 9,18%
	350.000€	403.953,84€		

➤ Gesamte Mehrkosten: 53.953,84 € > +15,42%

Anhand der Übersicht ist festzustellen, dass das angemeldete Budget auf Grundlage der Kostenschätzung in Höhe von 350.000,00 € zu niedrig angesetzt wurde. In fast allen Kostengruppen finden sich Mehrkosten, im Durchschnitt in Höhe von ca. 15 %.

Die Bauarbeiten wurden im August 2014 begonnen und mussten bis Ende Dezember 2014 abgeschlossen sein, um die Fördergelder bewilligt zu bekommen. Aufgrund dieses Zeitdrucks wurden die Ausführungsfristen in den Ausschreibungen sehr kurzfristig und zeitlich knapp angesetzt. Dies führte zu im Durchschnitt teureren Angebotsabgaben durch die Firmen.

Die Gestaltung der Außenanlagen wird umfassender ausgeführt als direkt für die Erweiterung notwendig, um einen sich einfügenden Anschluss an das Bestandsgebäude und die Bestandsaußenanlagen zu schaffen. Daher sind 10.000,00 Euro des Außenanlagen-Auftrags nicht in der o.g. Prognosesumme enthalten.

Wie im Jugendhilfeausschuss vom 12.03.2014 bereits festgehalten, sind die Kosten für die abgängige Heizungsanlage nicht in den Kosten für die Kita-Erweiterung enthalten. Daher wurden von der Prognosesumme 30.000,00 Euro abgezogen. Im Rahmen der Bauarbeiten wurde die Heizungsanlage für die Kita-Erweiterung, für die Kita im Bestand und für das Wohnhaus erneuert. Diese Investition wird durch die Fördergelder finanziert.

Gemäß den Empfehlungen in der Baugenehmigung wurde eine Rigole gebaut, um das anfallende Niederschlagswasser der Dachflächen auf dem Grundstück zur Versickerung zu bringen und nicht an den öffentlichen Kanal anzuschließen. Hierdurch entstanden Mehrkosten von 12.275,10 Euro, die durch die Fördergelder finanziert werden.

In der Ausschreibung „Aluminiumfenster“ wurden bereits die neuen Fensterflächen für den Flur im Bestandsgebäude abgefragt. Diese neue Fensterfassade kann für 10.335,07 € beauftragt werden und von den Fördergeldern bezahlt werden.

2. Lösung

Ein Ausgleich der entstandenen Mehrkosten wird durch zwei Maßnahmen erreicht.

Die Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen an der Kita Taunusstr. sind erfolgreich abgeschlossen, inkl. der Neugestaltung des Außengeländes mit neuen Spielgeräten. Hier wurden Mittel in Höhe von 63.000,00 Euro durch Minderausgaben eingespart, die zur Finanzierung der Mehrkosten (53.953,84 Euro) und zur Finanzierung der zusätzlichen Außenanlagen (10.000,00 Euro) genutzt werden können.

Die weiteren o.a. Maßnahmen (Heizung, Rigole, neue Fensterfassade) werden durch die vorhandenen Fördergelder in Höhe von 180.000,00 Euro finanziert.

Die beiden Küchen (Hauptküche und Küche im Gruppenraum) werden vom Bereich 51 – Herrn Querbach finanziert.

3. Alternativen

keine

4. Finanzielle Auswirkungen

Die benötigten Haushaltsmittel in Höhe von 350.000,00 Euro stehen im Wirtschaftsplan 2014 der Kindertageseinrichtungen der Stadt Wesseling zur Verfügung.

Die bei den Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen an der Kita Taunusstraße, durch weniger Ausgaben eingesparten Mittel in Höhe von 63.000,00 Euro stehen zur Verfügung.

Die Fördermittel des LVR in Höhe von 180.000,00 Euro stehen zur Verfügung.